



„Phantasien – Das Versprechen einer heilen Welt“

Dieses Bild ist inspiriert von der Vision der Stiftung *Gewaltfreie Kindheit*, die an eine Kindheit glaubt, die schützt, nährt und stärkt. An ein Aufwachsen ohne Angst – in dem Kinder gehört, begleitet und verstanden werden. Eine Welt, in der Erziehung kein Machtmittel, sondern Beziehung ist.

Das weiße Einhorn, dem Stiftungslogo entnommen, steht sinnbildlich für das Magische, Reine und Unversehrte. Behutsam trägt es zwei Kinder auf seinem Rücken – ihr Blick ist voller Vertrauen, ihre Nähe voller Wärme. Frieda, das Stiftungsmaskottchen – ein sanftes, tief in sich ruhendes Faultier – schmiegt sich um den Hals des Einhorns. Sie verkörpert den Rhythmus der Stille – nicht im Takt der Welt, sondern im Einklang mit sich selbst. Ihre Kraft liegt nicht im Tun, sondern im Vertrauen: darauf, dass das Leben trägt – auch dann, wenn sie ihr eigenes Tempo wählt. Eine stille Erinnerung daran, dass wahre Entwicklung Zeit braucht.

Die Szenerie strahlt Stille, Wärme und Geborgenheit aus – wie eine Erinnerung an etwas, das wir nie ganz verloren haben. Gemeinsam tragen sie eine Botschaft hinaus in die Welt:

**Kindheit darf geborgen, geschützt, sicher und unversehrt sein
– nicht nur körperlich, sondern auch seelisch.**

Dieses Werk ist eine Einladung:

Nicht zu drängen, nicht zu formen – sondern zu begleiten.

Nicht Kontrolle – sondern Verbindung.

Nicht Eile – sondern das Lauschen auf das, was werden will.

Eine Hommage an eine Haltung, die auf Liebe baut – nicht auf Macht oder reinem Verstand.

Mit diesem Kunstwerk unterstütze ich, Marlis Peschke, Inhaberin von *Tiny Art Oasis*, die Stiftung *Gewaltfreie Kindheit*. **Der Versteigerungserlös des Originalwerks kommt vollständig – zu 100 % – der wertvollen Stiftungsarbeit zugute:** als stiller Beitrag für eine Zukunft, in der Gewaltfreiheit kein Ideal mehr ist, sondern gelebter Alltag. In Familien. In Kitas. In Schulen.

Eine Welt, in der Kinder mit Achtung betrachtet, mit offenen Herzen begleitet und in ihrer Würde bewahrt werden – ist keine Utopie.

Es ist eine Haltung. Eine Entscheidung. Eine Einladung an uns alle.

„Phantasien – Das Versprechen einer heilen Welt“ erinnert uns daran:
Was wir Kindern schenken, heilt auch uns selbst.

Denn wo Kindheit unversehrt bleibt, kann Menschlichkeit wachsen.